

Transkription der Übersetzung eines Schreibens von Prof. Nikolai Jegorowitsch Shukowski an  
Viktor Lwowitsch Kirpitschow id17801 u239/014

Original: Staatliches Archiv des Gebiets Kiew

Transkription: Otto-Lilienthal-Museum

Übersetzung eines Schreibens von Prof. Nikolai Jegorowitsch  
**Shukowski an Viktor Lwowitsch Kirpitschow**

Das Original befindet sich im Staatlichen Archiv des Gebietes Kiew.

Übersetzung: Dr.-Ing. Ulrich Unger, Berlin, November 1991

1899 November 1.

Sehr verehrter Viktor Lwowitsch!

In der Person von Nikolai Andrejewitsch Artjomow macht das Polytechnische Institut des Imperators Alexander II. eine sehr gute Erwerbung.

Ich erinnere mich an Artjomow als begabten und sich durch selbstständiges Denken auszeichnenden Studenten der Kaiserlichen Technischen Hochschule. Es ergab sich, daß ich, auf der Durchreise durch Berlin, ihm Unterstützung beim Eintritt in die Technische Hochschule leistete, indem ich ihn Professor Lampe, den damaligen Dekan, empfahl.

Artjomow fuhr zum Studium der Elektromechanik mit den eigenen bescheidenen Mitteln, mit sehr geringen Deutschkenntnissen, und all diesen Schwierigkeiten überwand er glänzend. Nach zwei Jahren sah ich ihm zum regelrechten Deutschen geworden. Professor Slabi beauftragte ihn, entsprechende Berechnungen und Projekte für verschiedene elektrotechnischen Geräte auszuführen, was Artjomow gutes Honorar einbrachte.

Sein Fach hat er beherrschen gelernt und mit seinem lebendigen Geist berichtete er mir mit großer Hingabe von seinen Plänen und Erfindungen auf dem Gebiet der Elektrotechnik. Die gute Anstellung, die er danach im elektrotechnischen Unternehmen Siemens & Holski in St. Petersburg erhielt, dient als Empfehlung für seine praktische Geschäftigkeit.

Neben dieser Geschäftigkeit halte ich ihn für einen gut gebildeten und völlig qualifizierten Elektrotechniker. Ich sage Ihnen offen, von all unseren jungen Elektrotechnikern stelle ich Nikolai Andrejewitsch Artjomow oben an.

Empfangen sie die Versicherung meiner tiefen Verehrung und Ergebenheit.

N. Shukowski